Schutzengel und Schultüte für den neuen Chef

Ein improvisierter Gottesdienst im Johannes-Falk-Haus zum Erntedankfest und verspätete Willkommensfeier für Axel Grothe

■ **Hiddenhausen.** Eigentlich wollten Schüler und Lehrer des Johannes-Falk-Hauses zum Ferienbeginn in der Lippinghauser Kirche einen Gottesdienst feiern. Doch es regnete in Strömen. Deswegen verlegte man kurz entschlossen den Gottesdienst in die Schulhalle, stellte Stühle auf und schmückte die Bühne passend zum Erntedankfest.

„Wir sind ganz gut im Improvisieren", freute sich Konrektor Wolfgang Röttger über die tatkräftige Teamarbeit von Schülern und Mitarbeitern am frühen Morgen. Das Erntedankfest war der kirchliche Anlass für die Andacht, die jedoch auch dem Schulleiter Axel Grothe gewidmet war. Seit einem halben Jahr ist er im Johannes-Falk-Haus „der Neue", der sich nach eigener Aussage hier gut aufgenommen und sehr wohl fühlt. Offiziell ins Amt eingeführt wurde er bereits im Mai, doch es fehlte noch eine gemeinsame Willkommensfeier, die nun mit dem Gottesdienst nachgeholt wurde.

Offensichtlich scheint der neue Schulleiter beliebt zu sein. Von den Schülern bekam er während des Gottesdienstes viele gute Wünsche in Form von selbst gestalteten Bildern und Spruchbändern überreicht, eine Schultüte zu seinem „Schulanfang" und symbolische Schutzengel. Lob gab es von den Kollegen. „Wir haben da einen ganz Guten bekommen", resümierte Wolfgang Röttger und Schulpfarrerin Kerstin Montanus ergänzte: „Wie schön, dass Sie bei uns sind."

Superintendent Michael Krause erklärte: „Ich habe gemerkt, dass Sie sehr schnell Feuer und Flamme für die Schule und die Schüler waren." Der leitende Theologe des evangelischen Kirchenkreises erinnerte an die besonderen pädagogischen und fachlichen Kenntnisse, die Axel Grothe ins Leitungsamt mitbrachte.

Im Gottesdienst wurde viel und von Herzen gesungen: Mal zusammen als Schulgemeinde, mal vom Schülerchor und mal vom Lehrerchor. „Ich empfinde es als großes Glück, heute hier meine Einführung feiern zu dürfen", sagte Schulleiter Grothe.

Das Johannes-Falk-Haus ist eine Schule in der Trägerschaft des Kirchenkreises Herford. Sie bietet Kindern und Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf Unterstützung in ihrer Entwicklung. Diese kreisweite Bildungsstätte mit Sitz in Hiddenhausen, besteht aus einer heilpädagogischen Frühförderung und einer Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung. In der Förderschule werden zurzeit knapp 230 Mädchen und Jungen unterrichtet.

Infos: *www.johannes-falk-haus.de*

Gottesdienst mit Superintendent: *In der Halle des Johannes-Falk-Hauses trat auch der Lehrerchor auf.* FOTOS: A. KRÖGER

Fast so wie damals: *Rektor Axel Grothe mit bunter Schultüte.*